



Treffen des Beirats Schule – Beruf

Seit Einführung der kommunalen Koordinierungsstelle in der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)“ im Schuljahr 2013/14 ist der Beirat Schule – Beruf ein etabliertes Informations- und Netzwerkremium im Kreis Paderborn. Er stellt die Vollversammlung aller Partnerinnen und Partner im Handlungsfeld dar und tagt zweimal jährlich. Ziel ist der institutionsübergreifende Informations- und Erfahrungsaustausch.

Im Rahmen des Projektes haben wir im Schuljahr 2021/22 folgende Ziele verfolgt:

Ziel 1: Die Kommunale Koordinierung führt mindestens zwei Beiratssitzungen durch. Sollte Pandemie-bedingt weiter eine Durchführung nur mit einer reduzierten Teilnehmezahl bzw. nur digital möglich sein, werden mehrere personenreduzierte Beiratssitzungen in Teilgruppen veranstaltet. Dabei werden inhaltlich insbesondere prozesszeitaktuelle Themen zum Übergang berücksichtigt. Die Beiratssitzungen finden in enger Abstimmung mit allen regionalen Akteuren, die am KAoA-Netzwerk beteiligt sind, statt, insbesondere auch mit denen der Wirtschaft und der beruflichen Ausbildung.

Aufgrund der Vakanz der Leitung der Kommunalen Koordinierung ab Oktober 2021 konnten im Schuljahr 2021/22 keine Beiratssitzungen stattfinden. Die Stelle wurde erst Mitte März 2022 nachbesetzt.

Die im KAoA Netzwerk involvierten Akteure waren über diese Situation informiert und haben entsprechend wichtige, abgestimmte Informationen an die Schulen und Lehrkräfte geliefert. So war der Informationsaustausch nicht abgebrochen. Eine wichtige Aufgabe in diesem Zusammenhang haben die Ausbildungsakquisiteure übernommen.

In der Expertenrunde Duale Ausbildung sind Vertreterinnen und Vertreter jeder Schulform, so dass auch über dieses Gremium ein Informationsfluss zu den Schulen gelangen konnten.

Da der Beirat Schule – Beruf aus genannten Gründen nicht stattfinden konnte, hat Herr Koch, Ausbildungsleiter der Firma Benteler AG im Namen der Unternehmensgruppe OWL (UGO) gemeinsam mit Herrn Landrat Rüter in der Expertenrunde am 27. Januar 2022 die Hauptschule Mastbruch, das Reismann Gymnasium, die Friedrich-Spee Gesamtschule und die Schule der Brede für ihre digitalen Projekte prämiert. Er betonte, dass die Schülerinnen und Schüler vorbildlich über Digitalisierung zu gutem Unterricht geführt werden können. Die Projekte oder die Vorgehensweisen haben insbesondere im Lockdown während Corona zur Fortführung eines qualitativ hochwertigen Unterrichts geführt, und Teile können auch in der Zukunft weiter genutzt werden.

Das Ziel wurde aus personellen Gründen nicht erreicht.



Ausblick

Im Schuljahr 2022/23 sollen die folgenden Ziele erreicht werden:

- Die Kommunale Koordinierung führt mindestens eine Beiratssitzung durch. Sollte Pandemie-bedingt weiter eine Durchführung nur mit einer reduzierten Teilnehmezahl bzw. nur digital möglich sein, werden mehrere kleinere Beiratssitzungen veranstaltet. Dabei werden zeitaktuelle Themen zum Übergang berücksichtigt. Die Beiratssitzungen finden in enger Abstimmung mit allen regionalen Akteuren, die am KAoA-Netzwerk beteiligt sind, statt, insbesondere auch mit denen der Wirtschaft und der beruflichen Ausbildung.
- Der Beirat Schule – Beruf findet in enger Abstimmung mit allen regionalen Akteuren, die am KAoA-Netzwerk beteiligt sind, statt, besonders auch mit denen der Wirtschaft und der beruflichen Ausbildung.

Paderborn, im Juni 2022

Petra Münstermann